(Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen)

Vergabenummer	Maßnahmenummer
Baumaßnahme	<u> </u>
Leistung/CPV	
Vorzulegende Unterlagen	
Abschnitt 1: Unterlagen, die mit dem Angebot abzug	geben sind
Mit der Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Ang	ebotsabgabe übersandte Vordrucke / Formblätter
bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Ha	mer/Unterauftragnehmer vergeben werden sollen; auptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunter-
nehmer/Unterauftragnehmer vergeben werden solle Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Abei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebote für jedes Hauptangebote	angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird;
 □ Erklärung zur Beauftragung von Entsorgungsfachb □ Besondere Vertragsbedingungen - Frauenförderung 	etrieben bei Bauabfallentsorgungsleistungen
Unternehmensbezogene Unterlagen	
 Eigenerklärung zur Eignung (falls keine ULV oder PQ-Nummer vorhanden bzw. die Zertifizierung nicht einschlägig ist), alternativ Einheitliche Europäische Eigenerklärung Eignungsleihe technische und berufliche Leistungsfähigkeit (EU) 	
☐ Eignungsleihe wirtschaftliche und finanzielle Leistu ☐ ☐ ☐	ngslanigkeit (EU)
Leistungsbezogene Unterlagen	
Leistungsverzeichnis mit den PreisenProduktangaben in folgenden Positionen:	
Sonstige Unterlagen	
☐ Erfüllung von Mindestanforderungen, z.B. Datenblä☐ ☐ ☐	itter, Muster, spezielle Nachweise

(Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen)

Abschnitt 2: Mit dem Angebot auf gesonderter Anlage vorzulegende "Unterlagen zu den Zuschlagskriterien"	
Abschnitt 3: Unterlagen, die <u>auf Verlangen</u> der Vergabestelle vorzulegen sind	
Mit der Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe übersandte Vordrucke / Formblätter	
Verpflichtungserklärung (EU)Abfall – Formblatt 1 ∨ 2411 F	
Unternehmensbezogene Unterlagen (Bestätigungen der Eigenerklärungen)	
Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal	
Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer	
Rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenz-	
planes angegeben wurde) Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist	
Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt	
Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz	
 Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen 	
Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung	
tragsbedingungen und Richtlinien für (ZTV). Bei ausländi-	
schen Bietern wird ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis verlangt." "Nachweis der Qualifikation des gemäß den "Zusätzlichen Technischen Ver-	
tragsbedingungen und Richtlinien für (ZTV). Bei ausländi-	
schen Bietern wird ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis verlangt." "Nachweis der Qualifikation des gemäß den "Zusätzlichen Technischen Ver-	
tragsbedingungen und Richtlinien für (ZTV). Bei ausländischen Bietern wird ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis verlangt."	
Zertifikat Entsorgungsfachbetrieb	
Leistungsbezogene Unterlagen	
Produktdatenblätter benannter Fabrikate (nur soweit vom Bieter Angaben gemacht wurden)	
Trodukteateriblatter beriannter rabinkate (har sowert vom bleter Angaben gemaent warden)	
Sonstige Unterlagen	
☐ Urkalkulation (die Urkalkulation wird für die Prüfung der Preise geöffnet, im Anschluss wieder verschlos-	
sen) Zur Höhe des Umsatzes Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entspre-	
chend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen	